

MENSCHENHANDEL

SITUATION, RECHTE UND UNTERSTÜTZUNG IN DEUTSCHLAND

Die Wanderausstellung des KOK e.V. „Menschenhandel – Situation, Rechte und Unterstützung in Deutschland“ informiert die Öffentlichkeit über die Themen Menschenhandel und Ausbeutung, die Rechte der Betroffenen und die Unterstützungsstruktur in Deutschland und kann vom 25.11. bis 10.12.22 in der Berswordt-Halle besucht werden.

Schwerpunkte der Ausstellung sind:

- Entstehungsgeschichte der spezialisierten Fachberatungsstellen für Betroffene von Menschenhandel
- Betroffenengruppen und Formen von Menschenhandel
- Internationaler und nationaler rechtlicher Rahmen
- Rechte und Unterstützungsangebote für Betroffene
- Arbeit und Mitgliedsorganisation des KOK e.V.
- Zusätzlich enthält die Ausstellung ein Modul, das speziell für Jugendliche konzipiert wurde, um ausdrücklich junge Menschen über verschiedene Formen von Menschenhandel (insb. die Thematik Loverboys) aufzuklären.

Der Bundesweite Koordinierungskreis gegen Menschenhandel – KOK e.V. ist ein Zusammenschluss von 42 Organisationen, welche sich für Betroffene von Menschenhandel und für von Gewalt betroffene Migrantinnen einsetzen.

Wir freuen uns, in der Zeit vom **25.11-10.12.2022**, Führungen und Workshops für Schulklassen und andere Gruppen und Interessierte anbieten zu können.

Anmeldung unter:

Dortmunder Mitternachtsmission e.V. - Hanna Biskoping

info@mitternachtsmission.de oder telefonisch unter: 0231-144491

Stadt Dortmund
Gleichstellungsbüro



KOK
Bundesweiter Koordinierungskreis
gegen Menschenhandel e.V.



Dortmunder

Mitternachtsmission e.V.